

Presseinformation

Greifswald, 6. November 2017

Greif zu: Azubis für KMU - Das bleibt!

Mit der Frage „Was bleibt?“ hat das Team um Projektleiterin Sabine Keding vom BiG regionale Unternehmer und Ausbildungsexperten am Montag, 6. November 2017, in die Firma Lubmin Oils eingeladen. Die Gäste aus Wirtschaft und Verwaltung haben sich über die Ergebnisse der dreijährigen Projektarbeit im Programm JOBSTARTER plus informiert. Außerdem hat das BiG-Team vorgestellt, welche Services, speziell im Bereich duale betriebliche Ausbildung, das BiG auch weiterhin vorhält.

Viele Redebeiträge rankten sich um das Thema Einstiegsqualifizierung. Diese findet im Betrieb statt und kann als Vorlauf auf eine betriebliche Ausbildung durchgeführt werden. Sie dauert sechs bis maximal zwölf Monate. Der künftige Auszubildende lernt in dieser Zeit erste Grundlagen im angestrebten Beruf. Mit einer Übergangsquote in betriebliche Berufsausbildung von über 60 Prozent hat sich die Einstiegsqualifizierung in den vergangenen Jahren als ein erfolgreiches Instrument zur beruflichen Integration junger Menschen und zur Stabilisierung und Ausweitung betrieblicher Berufsausbildung erwiesen.

Für Unternehmen bietet dieses Instrument immense Vorteile: Sie lernen künftige Auszubildende und deren Leistungsfähigkeit in der betrieblichen Praxis kennen. Sie haben die Möglichkeit, die jungen Menschen praxisnah zur Ausbildung hinzuführen. Wenn sie bisher nicht oder nicht mehr ausgebildet haben, können sie mit diesem Instrument den (Wieder-)Einstieg in die Ausbildung erproben.

Thomas Schlichenmaier, Geschäftsführer von Lubmin Oils, engagierter Ölmüller und Ausbilder, hat jungen Menschen in seinem Betrieb über eine Einstiegsqualifizierung die Chance auf gegenseitiges Kennenlernen und den Übergang in eine betriebliche Ausbildung gegeben. Davon hat er sehr anschaulich auf der Veranstaltung berichtet. Sein Erfolgsrezept: die jungen Leute von Anfang an integrieren, auch mal mit ihnen essen gehen und Fußball spielen, das Unternehmen als Familie für die jungen Leute verstehen.

Ellen Grull, Leiterin des Geschäftsbereiches Aus- und Weiterbildung der IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern hat auf der Basis mehrerer IHK-Umfragen vorgestellt, welche Erwartungen Auszubildende an Betriebe haben und auf welche Schwerpunkte die Unternehmen sich in ihrem Ausbildungsmarketing konzentrieren können.

Schließlich hat Gesine Rabinowitsch, Prokuristin der WVG GmbH, erfragt, ob das Regionale Ausbilderforum fortgesetzt werden könnte. In diesem Netzwerk trafen sich betriebliche Ausbilder und Ausbildungsverantwortliche mehrmals im BiG. Hier haben sie zusätzliche Fachinformationen zur dualen Ausbildung erhalten und sind mit Fachkollegen in einen konstruktiven Erfahrungsaustausch getreten. Dem Wunsch nach Fortsetzung hat das BiG-Team mit der Ankündigung entsprochen, jährlich einen „Tag der Ausbilder“ im BiG zu veranstalten und zum Vormerken bereits den ersten Termin dafür verkündet: 6. März 2018.

In einem abschließenden Rundtischgespräch haben sich weitere Akteure im JOBSTARTER plus Programm des Landes und des Bundes darüber ausgetauscht, welche neuen Herausforderungen auf die Betriebe in der dualen Ausbildung zukommen und wie die nachhaltigen Projektergebnisse des BiG-Teams dazu beitragen werden.

Hintergrund: Im Januar 2015 startete das JOBSTARTER plus-Projekt „Greif zu: Azubis für KMU“ im BiG, welches aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie des Europäischen Sozialfonds gefördert wird. Mit dem Ausbildungsstrukturprogramm JOBSTARTER plus fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bundesweit die Verbesserung regionaler Ausbildungsstrukturen.

Das JOBSTARTER plus-Projekt endet mit diesem Jahr, doch die geschaffenen Netzwerke und Unterstützungsstrukturen werden auch darüber hinaus nachhaltig Wirkung zeigen. „Interessierte Unternehmen können sich jederzeit im BiG melden“, so Sabine Keding.

Kontakt: Sabine Keding, Projektleiterin, Tel: 03834 - 54 93 43

BiG – Bildungszentrum in Greifswald gGmbH, Feldstraße 85, 17489 Greifswald
Geschäftsführerin: Dorit Wehling (V. i. S. d. P.)

Telefon: 03834 549-30
Telefax: 03834 549-394
E-Mail: big@big-hgw.de
Web: www.big-hgw.de

Ansprechpartnerin:
Dorit Wehling
Telefon: 03834 549-314
E-Mail: dwehling@big-hgw.de